

1. Record Nr.	UNINA9910563197203321
Autore	Scherf Wolfgang
Titolo	Die beschäftigungspolitische und fiskalische Problematik der Arbeitgeberbeiträge zur Rentenversicherung : Eine Auseinandersetzung mit der Kritik an der lohnbezogenen Beitragsbemessung / Alois Oberhauser, Wolfgang Scherf
Pubbl/distr/stampa	Frankfurt a.M. : PH02, 2018 2018, c1988
Edizione	[1st, New ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (274 p.) : , EPDF
Collana	Finanzwissenschaftliche Schriften ; 32
Soggetti	Politics & government Welfare economics
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Peter Lang GmbH, Internationaler Verlag der Wissenschaften
Nota di contenuto	Aus dem Inhalt: Die Überwälzbarkeit lohnbezogener Arbeitgeberbeiträge - Wirkungen auf Rationalisierung, Beschäftigung und Rentenfinanzen - Verteilungskonflikte und fiskalische Effizienz lohnbezogener Abgaben - Wertschöpfungsbezogene Arbeitgeberbeiträge: Eine Alternative zum heutigen System?
Sommario/riassunto	Unter dem Schlagwort «Maschinensteuer» werden seit Ende der siebziger Jahre alternative Bemessungsgrundlagen für die Arbeitgeberbeiträge zur Rentenversicherung diskutiert. Dabei dominieren beschäftigungspolitische und fiskalische Aspekte. Die Anhänger einer Umstellung des Arbeitgeberanteils auf die Wertschöpfung befürchten, dass lohnbezogene Beiträge verstärkte Rationalisierungsinvestitionen und damit eine Zunahme der Arbeitslosigkeit nach sich ziehen. Ausserdem rechnen sie mit einer Destabilisierung der Rentenfinanzen aufgrund einer langfristig sinkenden Lohnquote und einer unzureichenden Akzeptanz demographisch bedingter Beitragserhöhungen. Der Verfasser setzt sich mit den theoretischen Grundlagen der Kritik an der lohnbezogenen Beitragsbemessung auseinander und zeigt, dass die vorgetragenen Einwände einer gesamtwirtschaftlichen Analyse nicht standhalten.

«Insgesamt handelt es sich um einen interessanten Beitrag, der vor allem die makro-ökonomischen Effekte und Anpassungsreaktionen der Wirtschaftssubjekte eines beitragsfinanzierten Rentenversicherungssystems darstellt.» (Silvia Hellmer, Wirtschaft und Gesellschaft)
